



Hochschule des Bundes  
für öffentliche  
Verwaltung

da  
cs Digital  
Administration  
and Cyber Security



Studiengang

# Digital Administration and Cyber Security (DACs)

Informationen

über die Ausbildung im Bereich Digitale Verwaltung  
und Cyber Security des Bundes



Dual. Digital. DACs.



# Inhalt

Die Bundesverwaltung als Arbeitgeber im digitalen Wandel	02
Einsatzmöglichkeiten nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung	03
Die Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	04
Ausbildungsziel	05
Der Studiengang im Überblick	07
Einstellungsvoraussetzungen	08
Auswahlverfahren	09
Rechtlicher Status	10
Einstellung nach der Ausbildung	10
Euer Werdegang im gehobenen Dienst	11
Weitere Fragen/ Kontakt	12



## Die Bundesverwaltung als Arbeitgeber im digitalen Wandel

Habt ihr schon einmal an eine Karriere im öffentlichen Dienst gedacht? Die Verwaltung der Bundesrepublik Deutschland bietet ein äußerst vielfältiges Arbeitsspektrum, in dem euch zahllose spannende Themenbereiche offenstehen. Besonders IT- und Cybersicherheitsaspekte spielen eine immer wichtigere Rolle. Die Hackerangriffe auf den Deutschen Bundestag im Jahr 2015 und auf die Bundesregierung im Jahr 2018 haben gezeigt, dass wir unsere staatlichen Netze noch besser gegen Angreifer absichern müssen.

Und hier kommt ihr ins Spiel: Mit „Digital Administration and Cyber Security“ (DACS) wird ein neuer, spezialisierter Studiengang an der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung (HS Bund) begründet, auf den ihr euch jetzt bewerben könnt.

Hier könnt ihr euer Hobby zum Beruf machen und euer Können einbringen, um die IT-Landschaft sicherer gegen Hacker aus aller Welt zu machen. Mit eurer Hilfe spüren wir die dahinterliegenden Hackergruppen auf und planen Gegenmaßnahmen. Unterstützt uns dabei, die Digitalisierung der Verwaltung voranzutreiben, indem ihr die Informationssicherheit mitgestaltet. Die Aufgabenbereiche der zukünftigen Absolventinnen und Absolventen des DACS-Studiums liegen, abhängig vom individuell vertieften Fachzweig „Digital Administration“ oder „Cyber Security“, auf dem Gebiet der IT-Steuerung, der IT-Strategie und des IT-Projektmanagements bzw. der Informationssicherheit, der IT-Forensik und des Datenschutzes. Ein Beruf mit Sicherheit und besten Zukunftsaussichten.



## Einsatzmöglichkeiten nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung

Die Ministerien und Behörden des Bundes nehmen sehr unterschiedliche Fachaufgaben wahr. Der Studiengang DACS bereitet euch unter anderem auf eine Verwendung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern und der nachgeordneten Sicherheitsbehörden vor. Unter Anderen haben folgende Behörden Bedarf an DACS-Absolventinnen und -Absolventen angemeldet und bieten Praktikumsplätze im Rahmen des dualen Studiums an:

- Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI),  
(Bonn, Freital/Dresden)
- Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV),  
(Köln, Berlin)
- Bundespolizei (BPOL),  
(Berlin, Potsdam, Koblenz, Swisttal)
- Bundesverwaltungsamt (BVA),  
(z.B. Köln, Bonn, Berlin, Hamm)
- Statistisches Bundesamt (DESTATIS),  
(Wiesbaden, Bonn)



## Die Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung (HS Bund)

Die Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung ([www.hsbund.de](http://www.hsbund.de)) wurde 1979 gegründet und ist als ressortübergreifende verwaltungsinterne Hochschule die Einzige ihrer Art auf Bundesebene.

An ihr wird vorrangig der Nachwuchs des gehobenen nichttechnischen Dienstes der Bundesverwaltung ausgebildet. Im Grünen zwischen Köln und Bonn gelegen, erlebt ihr dort die Vorteile eines gemeinsamen Lernens in kleinem Kursverbund (ca. 25 Studierende) und eines intensiven Kontakts zu euren Hochschullehrerinnen und -lehrern. Eine reichhaltig ausgestattete und stets aktuelle Bibliothek unterstützt euch innerhalb des gesamten Studiums. Auf dem Campus der HS Bund stehen euch außerdem modern eingerichtete und mit Internetzugang ausgestattete Zimmer im Studentenwohnheim zur Verfügung.



Die HS Bund vermittelt euch die wissenschaftlichen Erkenntnisse und Methoden sowie berufspraktischen Fähigkeiten, die zur Erfüllung der Aufgaben in eurer zukünftigen Laufbahn erforderlich sind. Darüber hinaus ist es das Ziel der Hochschule, euch zu wissenschaftlicher Arbeitsweise und zu verantwortlichem Handeln in einem freiheitlich demokratischen und sozialen Rechtsstaat zu befähigen. Das Studium an der HS Bund ist als dreijähriges duales Studium organisiert und gliedert sich in Grund und Hauptstudium. Hierbei wechseln sich theoretische und praktische Studienabschnitte ab. Als Studierende des Studiengangs DACS verbringt ihr im Wechsel mit den praktischen Studienabschnitten euer Grund- und Hauptstudium am Sitz der HS Bund in Brühl.

Zum Ende des Studiums ist eine Abschlussarbeit anzufertigen sowie eine mündliche Abschlussprüfung abzulegen. Nach erfolgreicher Beendigung des Studiums erlangt ihr die Laufbahnbefähigung für den gehobenen nichttechnischen Dienst. Seit ihrer Gründung haben rund 70.000 Studierende ihr Studium an der HS Bund erfolgreich abgeschlossen. Zurzeit studieren hier etwa 6.500 Studierende; sie werden von rund 300 hauptamtlich Lehrenden unterrichtet.

# Der Studiengang „Digital Administration and Cyber Security“

## Ausbildungsziel

Als künftige Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs bewältigt ihr die Herausforderungen der digitalen Verwaltung. Das DACS-Studium teilt sich hierzu im Laufe des Hauptstudiums in zwei Zweige auf, die eine individuelle Schwerpunktsetzung ermöglichen:

Absolventen des Studiengangs „Digital Administration“ sind Experten auf dem Gebiet der Digitalisierung und übernehmen Verantwortung bei der Überführung bestehender Verwaltungsprozesse in digitalisierte Angebote. Hierzu verwenden sie Methoden des Projektmanagements und agile Methoden der Softwareentwicklung. Dabei kennen die Absolventen aktuelle Trends und können diese gezielt einsetzen.

Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs „Cyber Security“ bekämpfen die Gefahren der digitalisierten Welt durch Informationssicherheitsrisiken. Sie verfügen über fundierte Kenntnisse der Informationssicherheit sowie der IT-Forensik. Mit diesem Wissen arbeiten sie präventiv bei der Absicherung der bestehenden und zukünftigen Systeme. Daneben detektieren sie Angriffe und übernehmen die Verantwortung für die Untersuchungen von Sicherheitsvorfällen.

Die Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Dienst beschränkt sich aber nicht nur darauf, euch fachtheoretische Kompetenzen zu vermitteln, denn mit Wissen allein können die vielfältigen Aufgaben nicht bewältigt werden. Vielmehr ist Ziel der Ausbildung die Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden einerseits, sowie berufspraktischer Fähigkeiten und Kenntnisse andererseits. Entsprechend werdet ihr im Rahmen des Studienganges zwei praxisintegrierte Studienphasen in euren späteren Beschäftigungsbehörden absolvieren. Eine Abschlussarbeit, die Theorie und Praxis verknüpft, ist in den Studiengang integriert.

# Schematische Darstellung des Studienverlaufs

Abschlussarbeit / Abschlussprüfungen  
HS-Bund

4. Semester DA  
HS-Bund

4. Semester CS  
HS-Bund

Praktikum/ Digital Administration  
Bundesbehörde (6 Monate)

Praktikum/ Cyber Security  
Bundesbehörde (6 Monate)

3. Semester  
HS-Bund

Praktikum I (6 Monate)  
IT-Abteilung einer Bundesbehörde

2. Semester  
HS-Bund

1. Semester  
HS-Bund





# Der Studiengang im Überblick

**Abschlussarbeit** (2 Monate)  
**Abschlussprüfung**

**4. Semester DA / 4. Semester CS**  
an der HS Bund, Brühl / 6 Monate

**Praktikum /Digital Administration**  
**Praktikum /Cyber Security**

im IT-Referat einer Bundesbehörde zur Vertiefung des gewählten  
Studienzweigs / 6 Monate

**3. Semester**  
an der HS Bund, Brühl / 6 Monate

**Praktikum I**  
im IT-Referat einer Bundesbehörde / 6 Monate

**2. Semester**  
an der HS Bund, Brühl / 6 Monate

**1. Semester**  
an der HS Bund, Brühl / 6 Monate

## Einstellung / Bewerbung

### Einstellungsvoraussetzungen

In den Vorbereitungsdienst könnt ihr eingestellt werden, sofern ihr

- z.B. Deutsche oder Deutscher im Sinne des Grundgesetzes seid oder die Staatsangehörigkeit eines anderen EU-Staates besitzt (näher: § 7 Bundesbeamtengesetz),
- bereit seid, jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung einzutreten,
- nach charakterlichen, geistigen und körperlichen Anlagen für die Laufbahn geeignet erscheint,
- die allgemeine Hochschulreife (Abitur), die Fachhochschulreife oder einen gleichwertigen Abschluss besitzt
- Wir freuen uns natürlich über Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund!
- Weitere Informationen findet ihr unter [hsbund.de/DACS](http://hsbund.de/DACS)

Den jeweiligen Bewerbungsschluss entnehmt ihr bitte unserer Homepage.

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich über ein Online-Bewerbungsverfahren. Den link zum Online-Bewerbungsbogen findet ihr ebenfalls auf:

[www.hsbund.de/dacs](http://www.hsbund.de/dacs)

Dort ladet ihr bitte auch eure Bewerbungsunterlagen hoch (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien etc.). Schriftlich oder per Mail eingereichte Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Weitere Informationen zum Studium sowie zu den persönlichen Voraussetzungen findet ihr auf unserer Homepage unter dem Stichwort „DACS“.

## Auswahlverfahren

Diejenigen von euch, die auf der Grundlage ihrer eingereichten Unterlagen am besten geeignet erscheinen, werden als Bewerberinnen und Bewerber zu einem Auswahlverfahren eingeladen.



Dieses gliedert sich in einen schriftlichen und einen mündlichen Teil. Der schriftliche Teil besteht aus einem Leistungstest, der online abgelegt werden kann. Die Bewerberinnen und Bewerber, die aufgrund ihrer Ergebnisse in diesem Test in die engere Wahl kommen, werden dann zum mündlichen Auswahlverfahren eingeladen. Dort überzeugt ihr uns

- mit einer Präsentation zu einem vorgegebenen Thema und
- in einem Einzelgespräch.

Eure Einladung zum Auswahlverfahren kann auch dann erfolgen, wenn ihr noch nicht alle Einstellungsvoraussetzungen erfüllt.

Das Verfahren selbst findet an der HS Bund statt und wird von einer unabhängigen Auswahlkommission durchgeführt.

Schwerbehinderte Kandidaten/Kandidatinnen haben die Möglichkeit, Prüfungserleichterungen, abhängig von Art und Umfang ihrer Behinderung, zu beantragen.

Nähere Auskünfte erteilt euch auf Anfrage die Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen in der HS Bund:

Uta Kauer, Tel.: 0228 99 629 - 6232

## Rechtlicher Status

Mit Beginn eures Vorbereitungsdienstes tretet ihr in ein Beamtenverhältnis auf Widerruf ein und führt die Dienstbezeichnung Regierungsinspektorin/Regierungsinspektorinwärterin/Regierungsinspektorinwärter.

Ab diesem Zeitpunkt untersteht ihr der Dienstaufsicht der HS Bund; dies gilt auch während Eures Vorbereitungsdienstes bei anderen Bundesbehörden. Als Beamte auf Widerruf erhaltet ihr Bezüge in Höhe von derzeit rund 1.500 € brutto.

## Einstellung nach der Ausbildung

Gemäß dem Bundesbeamtengesetzes (BBG) endet euer Beamtenverhältnis auf Widerruf mit Ablegen der Laufbahnprüfung. Ein Anspruch auf Übernahme nach der Ausbildung besteht zwar nicht, aber der Bedarf der Behörden an hoch qualifiziertem Personal auf dem Gebiet der IT ist sehr groß, so dass die Wahrscheinlichkeit einer Übernahme nach dem Studium sehr hoch ist.

Im Rahmen der in der Bundesverwaltung zu besetzenden Stellen könnt ihr euch als Regierungsinspektorin bzw. Regierungsinspektor bewerben und eingestellt werden (Besoldungsgruppe A 9).

Das Studium eröffnet die Möglichkeit einer Verwendung im gesamten Bundesgebiet.

## Euer Werdegang im gehobenen Dienst

Euer individueller Werdegang richtet sich nach der Eignung, Befähigung und Leistung. Die Bundeslaufbahnverordnung sieht in diesem Zusammenhang folgende Beförderungssämter vor:

- Regierungsoberinspektorin / Regierungsoberinspektor  
Besoldungsgruppe A 10
- Regierungsamtfrau / Regierungsamtman  
Besoldungsgruppe A 11
- Regierungsamtsrätin / Regierungsamtsrat  
Besoldungsgruppe A 12
- Regierungsoberamtsrätin / Regierungsoberamtsrat  
Besoldungsgruppe A 13g

Den besonders qualifizierten Beamtinnen und Beamten unter euch steht nach der Bewährung in eurer Laufbahn der Aufstieg in den höheren Dienst und damit viele weitere spannende Karrierechancen offen.

## Habt ihr weitere Fragen?

Dann könnt ihr uns auch gerne persönlich kontaktieren:

[www.hsbund.de/dacs](http://www.hsbund.de/dacs)

DACS Info-Hotline  
Tel.: 0228 99 629 8888

Fragen zur Bewerbung und zum Auswahlverfahren an:  
[dacs-auswahlverfahren@hsbund.de](mailto:dacs-auswahlverfahren@hsbund.de)

Weitere Fragen an:  
[dacs-info@hsbund.de](mailto:dacs-info@hsbund.de)

Postanschrift:

Hochschule des Bundes  
für öffentliche Verwaltung

Studiengang  
„Digital Administration and Cyber Security“

Willy-Brandt-Str. 1  
50321 Brühl

## Impressum

Herausgeber / Druck:

Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung  
Willy-Brandt-Straße 1  
50321 Brühl  
[www.hsbund.de](http://www.hsbund.de)

Verantwortlich:

Zentraler Lehrbereich  
Studiengang „Digital Administration and Cyber Security“  
[dacs-info@hsbund.de](mailto:dacs-info@hsbund.de)

Redaktion:

Marcus Sahr  
[marcus.sahr@hsbund.de](mailto:marcus.sahr@hsbund.de)

Layout:

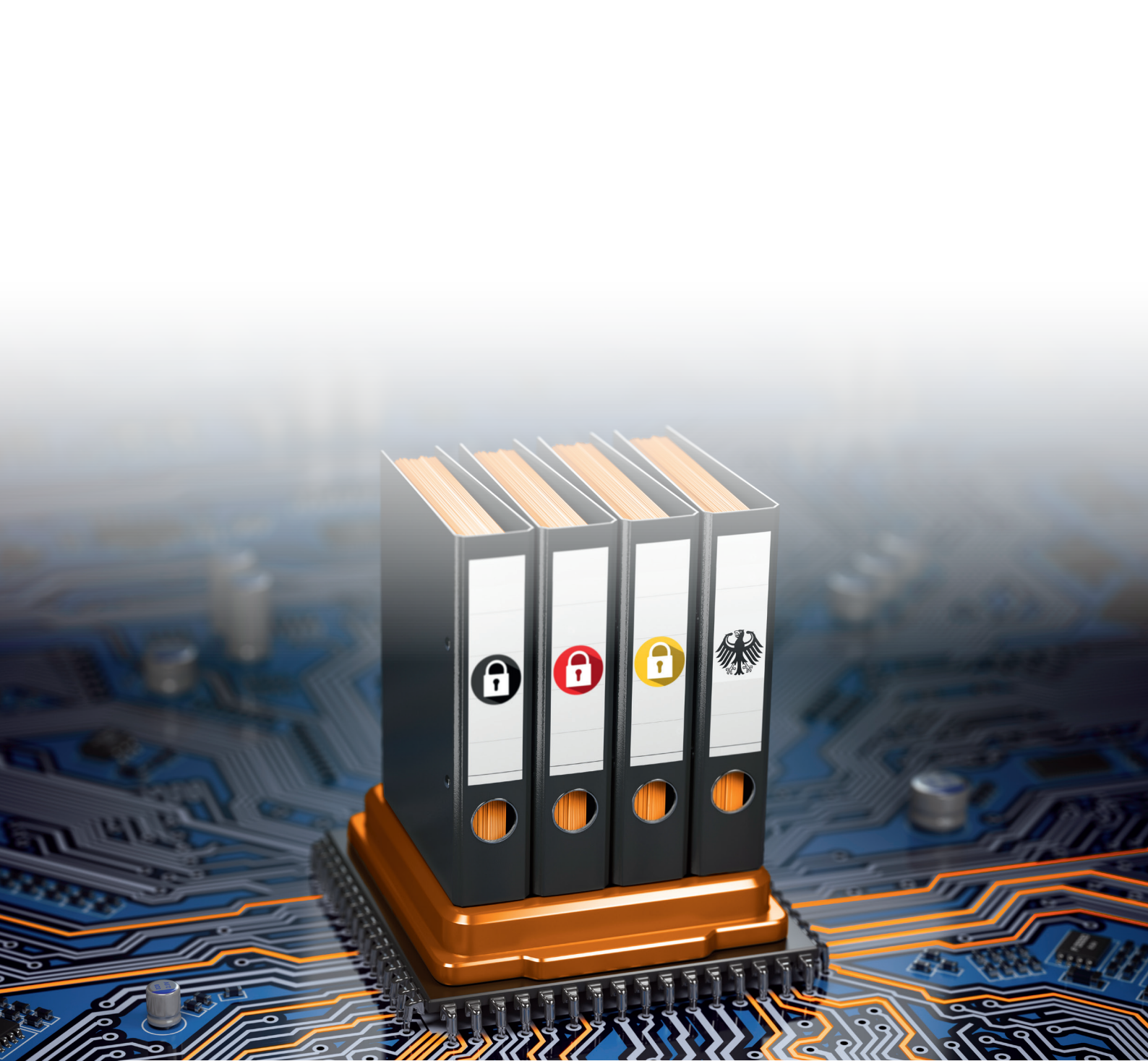
ORCA Affairs GmbH  
Berlin

Fotonachweis:

iStock/Getty Images, HSBund, AdobeStock

Stand:

Januar 2020



da Digital  
Administration  
and Cyber Security

CS



[www.hsbund.de/dacs](http://www.hsbund.de/dacs)